

Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 20/064/2019

Kreistag am 16.12.2019

Zu Punkt 23.4: Resolution "Für einen gerechten Gewerbesteuersatz" hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 05.12.2019

KA Schulte führt kurz zu den Hintergründen der Antragstellung aus. Die unterschiedlichen Steuerhebesätze vergrößern die Uneinigkeit zwischen den kreisangehörigen Städten. Diese Resolution solle insbesondere als Appell an den Gesetzgeber gerichtet werden. Es sei an der Zeit auch einmal mit einfachen Worten ein Zeichen zu setzen. Zudem habe der Landrat des Rhein- Kreises Neuss diese Resolution für gut befunden.

KA Lessing merkt an, dass er sich eine interfraktionelle Abstimmung vor Antragstellung gewünscht hätte, da eine Resolution einstimmig getragen werden solle.

KA Ruppert gibt zu bedenken, dass er in dieser Resolution keinen konkreten Lösungsansatz sehe.

KA Völker und KA Kuchler schließen sich den Ausführungen von KA Ruppert an.

Landrat Hendele führt kurz zur Historie aus und erklärt, dass dieses Thema seit 2003 zu Diskussionen führe, man sich somit seit 16 Jahren mit der Frage beschäftige, wie man in dieser Thematik vorgehen kann und es allgemein schwierig sei, die verschiedenen Positionen auf einen Nenner zu führen.

Des Weiteren kündigt KA Völker an, dass die CDU-Fraktion gegen den Beschlussvorschlag stimmen werde.

KA Schulte gibt zu bedenken, dass immer mehr Städte dem Beispiel von Monheim am Rhein folgen und zudem auch manchmal mit einfachen Worten gesagt werden muss, dass ein solches Vorgehen nicht unter Solidarität zu subsumieren ist.

Beschluss:

Der Kreistag des Kreises Mettmann unterstützt die „Zonser Erklärung“, die mehr Gerechtigkeit bei der Erhebung des Gewerbesteuersatzes fordert. Steuern sollen dort gezahlt werden, wo die Gewinne erwirtschaftet werden.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

32 Nein-Stimmen der CDU-Fraktion
19 Ja-Stimmen der SPD-Fraktion
9 Enthaltungen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
3 Nein-Stimmen der FDP-Fraktion
3 Ja-Stimmen der Fraktion DIE LINKE.
2 Nein-Stimmen der Fraktion UWG-ME
2 Enthaltungen der Gruppe PIRATEN
1 Nein-Stimme der Gruppe AfD
1 Nein-Stimme Landrat Hendele